

Sommerakademie des Friedensratschlages

Die globalisierte Welt wird immer unfriedlicher, Hunger, Armut, Kriege und Bürgerkriege, Terrorismus, Flucht und Vertreibung nehmen zu.

- Der Krieg im Irak, begründet mit erfundenen Beweisen und falschen Behauptungen, hat über einer halben Millionen Menschen das Leben gekostet. Und ein Ende ist nicht in Sicht.
- Der Krieg gegen Afghanistan eskaliert. In regelmäßigen Abständen ist zu hören, dass neue Soldaten und mehr Kriegsgerät nach Afghanistan geschafft werden sollen. Auch von Seiten der Bundeswehr.
- Und in den Schubladen in Washington und Berlin liegen offensichtlich schon Pläne für neue Kriege: Sudan, Somalia und vor allem Iran.

Gleichzeitig wird bei auftretenden Konflikten immer schneller nach dem Militär gerufen, folglich nehmen die Auslandseinsätze der Bundeswehr deutlich zu.

Gleichzeitig tut die Europäische Union (EU) alles, um beim Kriegführen ganz vorne mit dabei zu sein. Der EU-Verfassungsentwurf setzt auf militärische Gewalt als Mittel der Politik. Die NATO ist zu einem Durchsetzungsinstrument für die Interessen ihrer Mitgliedsstaaten, allen voran die USA, geworden.

"Die Deutschen müssen wieder töten lernen", titelte kürzlich der Spiegel. Vergessen sind die Lehren aus der Zeit, als die Deutschen "noch töten konnten". Die Lehren aus Nationalsozialismus und Shoa "Nie wieder Faschismus - nie wieder Krieg" scheinen nicht mehr zu gelten.

Die Politik der militärischen Gewalt aufhalten!

Mit dieser Sommerakademie wollen wir

- gemeinsam mit anderen interessierten Menschen aus dem In- und Ausland Alternativen zur vorherrschenden Gewaltpolitik aufzeigen,
- mit WissenschaftlerInnen, PolitikerInnen, Aktiven der Friedensbewegung und anderen sozialen Bewegungen neue Kompetenzen erwerben und Konzepte für die Praxis entwickeln,
- in Exkursionen zum ehemaligen KZ-Buchenwald und zum Biosphärenreservat Rhön Gemeinsamkeiten mit der antifaschistischen und Ökologie-Bewegung erarbeiten,
- und in einer schönen Umgebung mit ausreichend Freizeit in einer entspannten Atmosphäre einander kennen lernen und ins Gespräch kommen, miteinander diskutieren und natürlich auch feiern.

Suchen wir nach neuen Wegen einer friedenspolitischen Widerstandskultur.

Programm:

	Donnerstag, 19.07.2007	Freitag, 20.07.2007	Samstag, 21.07.2007	Sonntag, 22.07.2007
9.00 - 10.45 Uhr		Georg Meggle: "Weltweiter Terrorismus?"	Erhard Crome: "Die Kriege des 21. Jahrhunderts"	Dario Azzellini: "Lateinamerika - Ein Kontinent im Aufbruch"
11.00 - 12.45 Uhr	Exkursionen (siehe unten)	Werner Ruf: "Feindbild Islam"	Conrad Schuhler: "Rohstoffimperialis- mus" - Weltweiter Kampf um Energie	Podiumsdiskussion: "Wie wichtig ist die Friedensfrage für die Jugendbewegungen? "
13.00 - 15.00 Uhr		Mittagspause	Mittagspause	Abschluss
15.00 - 18.00 Uhr		Workshops (siehe unten)		
18.00 - 19.00 Uhr	Abendessen	Abendessen	Abendessen	
19.00 Uhr	Peter Strutynski: Eröffnungsvortrag	Kultur- und Freizeitangebote	"Rennsteigfest"	

Workshops:

- Lühr Henken:
"Germans to the Front"
Die Militarisierung der EU und das Weißbuch der Bundeswehr
- Clemens Ronnefeldt:
"Pulverfass Naher Osten"
Vom Israelisch-Palästinensischen Konflikt zu den Kriegsdrohungen gegen Iran
- Ljiljana Verner:
Krieg und Gewalterfahrung aus Geschlechterperspektive
- Anne Rieger:
"Spart endlich an der Rüstung" -
Alternativen zum Sozialabbau
- Hugo Braun:
Öffentlichkeitsarbeit in lokalen Friedensgruppen
- Elke Zwinge-Makamizile:
"Verfassungen im Vergleich" -
Venezuelas neue Verfassung und der EU-Verfassungsvertrag
- Andrea Kamieth:
Trommel-Workshop (Teilnehmerzahl begrenzt)

Exkursionen:

Im Rahmen der Anreise zur Sommerakademie - am Donnerstag den 19. Juli - wollen wir die Möglichkeit bieten, an zwei Exkursionen teilzunehmen:

1. Biosphärenreservat Rhön:

Antimilitaristische Wanderung zum Truppenübungsplatz Wildflecken. Spannungsfeld Militär und Umwelt. Treffpunkt: 11.00 Uhr, Am Eingang zum Hauptbahnhof Fulda (Leitung: Knut Krusewitz, Heike Maul)

2. KZ Gedenkstätte Buchenwald:

Führung und Vortrag zur Geschichte des Konzentrationslagers Buchenwald. Treffpunkt: 11.00 Uhr, Am Eingang zum Hauptbahnhof Weimar (Leitung: Ulrich Schneider, VVN)

Bitte teilt uns in der Anmeldung mit, ob Ihr mit dem Auto oder der Bahn anreist und Plätze für die Weiterreise nach Oberhof benötigt oder anbieten könnt.

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich zur Sommerakademie des Friedensratschlages an

Name _____

Adresse _____

Wohnort _____

Telefon _____

Mail _____

Ich möchte teilnehmen am:

Do. Fr. Sa. So. die ganze Zeit

Ich benötige einen Übernachtungsplatz

ja nein ich würde gern Zelten

Ich nehme an folgender Exkursion teil

Rhön Buchenwald
 - und brauche danach eine keine
 - und habe noch _____

Mitfahrgelegenheit(en) nach Oberhof

Die Tagungsgebühr

zahle ich bei Ankunft in bar

überweise ich auf das Konto:
Friedens und Zukunftswerkstatt e. V.
Stichwort: Sommerakademie
Kt.-Nr.: 2000 81 390
Frankfurter Sparkasse BLZ 500 502 01

(bitte entsprechendes ausfüllen/ankreuzen)

Anmeldung

per Post an: Bundesausschuss Friedensratschlag
c/o DGB Kassel, Spohrstraße 6
34117 Kassel

per Mail: info@sommerakademie-frieden.de

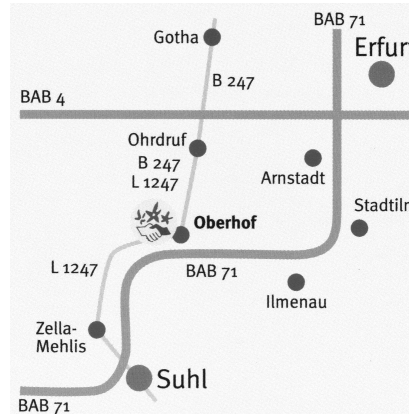
Zusätzliche und aktuelle Informationen zur Sommerakademie sind im Internet unter:
www.sommerakademie-frieden.de

oder unter der Telefon-Nr.: 0151-51663495 erhältlich.

Anreise

mit der Bahn:
Bahnstrecke Erfurt - Schweinfurt bis Bahnhof Oberhof, weiter mit Zubringerbus bis Haltestelle Rondell

mit dem PKW:
A71 bis Abfahrt Oberhof, dann B247 (L1247) Richtung Oberhof, ab Kreisverkehr am Ortseingang der Beschilderung "Naturfreundehaus" folgen.



Kosten

Dauergäste:

- 120€ (60€ ermäßigt) incl. Übernachtungen und Verpflegung
- 75€ (48€ ermäßigt) incl. Mittag- und Abendessen bei selbst organisierter Übernachtung oder Zelten (Zeltplätze sind begrenzt!)

Tageskarten:

- 25€ (16€ ermäßigt) incl. Mittag- und Abendessen

Freizeit

Neben dem Tagungsprogramm gibt es eine Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten. Im Haus kann man Tischtennis oder Billard spielen, es gibt eine Streetballanlage. Es liegt direkt am Rennsteig und anderen Wanderwegen, Joggen und Wandern sind keine Grenzen gesetzt.

Kinderbetreuung

für eine kostenlose Kinderbetreuung (Alter 5-12 Jahre) wird gesorgt. Bitte bei der Anmeldung mit angeben.

GEGEN DEN TERROR DES KRIEGES



FRIEDE DEN HÜTTEN

Sommerakademie des
Friedensratschlages

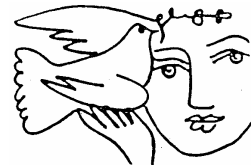
19. bis 22. Juli 2007
Oberhof (Thüringen)
Naturfreundehaus "Am Rennsteig"

Infos unter:

www.sommerakademie-frieden.de

oder beim

**Bundesausschuss
Friedensratschlag
c/o DGB - Spohrstrasse 6
34117 Kassel**



In Kooperation mit:

rls
Rosa-Luxemburg-Stiftung

 Naturfreunde
Deutschlands
Naturfreundejugend
Deutschlands